



24. Juni 2020

Seite 1 von 1

Vorlage
an den Haushalts- und Finanzausschuss
des Landtags Nordrhein-Westfalen

Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses am 25. Juni 2020

Einwilligung des Haushalts- und Finanzausschusses gemäß § 31 Abs. 2 Nachtragshaushaltsgesetz 2020 zur Finanzierung aller direkten und indirekten Folgen der Bewältigung der Corona-Krise

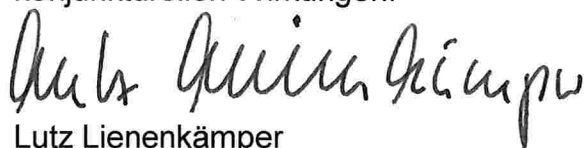
Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes

NRW-Sonderprogramm Universitätskliniken

Nach § 31 Absatz 2 Satz 1 des Nachtragshaushaltsgesetzes 2020 wird beantragt, die Einwilligung in Ausgaben im Einzelplan des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft bei Titelgruppe 88 im Kapitel 06 010 in Höhe von 1 Mrd. EUR für das NRW-Sonderprogramm Universitätskliniken zu erteilen. Die Ausgaben für das NRW-Sonderprogramm sind zur Selbstbewirtschaftung bestimmt (§ 15 Abs. 2 LHO).

Zur Finanzierung von baulichen Maßnahmen und Investitionen in Anlagegüter der Universitätskliniken (im Rahmen dieses Sonderprogramms einschließlich des Klinikums der Ruhr-Universität Bochum und des Universitätsklinikums Ostwestfalen-Lippe an der Universität Bielefeld) sollen insgesamt 1 Mrd. EUR bereitgestellt werden.

Damit sollen u.a. zusätzliche Intensivkapazitäten insbesondere durch Neubauten geschaffen, die baulichen Strukturen an die gestiegenen Hygieneanforderungen angepasst und bestehenden Kapazitäten erhalten werden. Ferner sollen anteilige Mittel für die Anschaffung von Laborgeräten und Medizintechnik bereitgestellt werden. Mit der Modernisierung der Laborgeräte und der Medizintechnik werden notwendige Investitionen zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit der Bevölkerung auf höchstem Niveau ermöglicht. Die vorgeschlagenen Maßnahmen können zeitnah durch die Universitätsklinika beauftragt werden, mit entsprechend positiven konjunkturellen Wirkungen.


Lutz Lienenkämper

Aktenzeichen

I B 1 - 2000 -32/2020

Carine Derrath

Telefon 0211 4972-2296

Dienstgebäude und

Lieferanschrift:

Jägerhofstr. 6

40479 Düsseldorf

Telefon (0211) 4972-0

Telefax (0211) 4972-1217

Poststelle@fm.nrw.de

www.fm.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:

U74 bis U79

Haltestelle

Heinrich Heine Allee